

# Schwimmen erlernen in der „Saaleperle“

## Zwei zehntägige Kurse für Kinder.

**VON TORSTEN ADAM**

**BERNBURG/MZ** - Unter der Corona-Pandemie hat der Schulunterricht im Allgemeinen, das Schwimmtraining im Speziellen erlitten. Um entstandene Defizite auszugleichen und eine Generation Nichtschwimmer zu verhindern, fördert der Bund mit dem Programm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ unter anderem ein Schwimmlager in den Sommerferien. Organisiert wird es von der Sportjugend des Salzlandkreises in Zusammenarbeit mit dem FSV Nienburg, der Bernburger Wasserwacht, der Bernburger Freizeit GmbH und dem Fachdienst Jugend und Familie der Kreisverwaltung. Das Trainingslager richtet sich an Kinder, die bislang noch nicht schwimmen können und findet von Montag, 16. August, bis Freitag, 27. August, im Neubornaer Erlebnisbad „Saaleperle“ statt.

Nach Angaben der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) aus dem Jahr 2017 sind 59 Prozent der Zehnjährigen keine sicheren Schwimmer. Diese Quote dürfte sich durch die Pandemieeinschränkungen weiter erhöht haben. Als sicherer Schwimmer wird bezeichnet, wer die Disziplinen des Jugendschwimmabzeichens in Bronze (Freischwimmer) erfüllt.

Bisher sind laut Markus Becker vom Kreissportbund 28 Kinder im Alter von neun bis elf Jahren angemeldet. Da bei den beiden Kursen - montags bis freitags von 12 bis 15 Uhr oder von 15 bis 18 Uhr - bis zu 50 Teilnehmer mitmachen dürfen, können neben den Geburtsjahrgängen 2010, 2011 und 2012 nun auch 2013 geborene Kinder kostenlos teilnehmen. „Die Schüler erwartet ein abwechslungsreiches Programm aus spielerischen Trainingseinheiten und bewegten Freizeitangeboten“, so Becker. Das Ziel der Schwimmwochen sei es, den Kindern ihre Schwimmfähigkeit mit dem „Seepferdchen“ zu bescheinigen. Das ist eine Bescheinigung, dass sich das Kind auf einer Strecke von 25 Metern über Wasser halten kann. Und vielleicht entpuppt sich der ein oder andere Teilnehmer als echtes Schwimmtalent und tritt mal in die Fußstapfen des Goldolympioniken Florian Wellbrock vom SC Magdeburg.

» Interessenten haben noch bis zum Freitag, 13. August, die Möglichkeit, sich beim Kreissportbund Salzland unter Telefon **03471/37 01 33** oder E-Mail **ksbsalzland@t-online.de** anzumelden.

